

2

März | April | Mai 2024

evangelisch  
in herzogenaurach



evangelisch

Gottesdienst  
beim Altstadtfest

leben Menschen

Jugend

verantwortlich

Prävention  
sexualisierter Gewalt

in allen Lebens-  
situationen

Kraft der  
Auferstehung

im Sinne Jesu  
wirken

Fastenzeit

Themen	Seite
Inhalt/Editorial	2
Meditation	3
Schwerpunkt	5
Kirchgeld	7
Kurz notiert	8
Gottesdienst/Termine	16
Bilderbogen	19
Jugend	20
Kinder	23
Aus den Kitas	26
Kinder	27
Kigo	28
Freud und Leid	29
Gruppen und Kreise	30
Anschriften	31

## Liebe Lesende,

die Tage werden wieder spürbar länger. Die grünen Knospen an den Bäumen zeigen es: Es geht dem Frühling entgegen. Noch ist Fastenzeit, aber wir wissen: es läuft auf Ostern hinaus. Das ist das große Fest unseres christlichen Glaubens. Jesus ist auf-erstanden. Damit ist auch Hoffnung auf ein Leben nach diesem Leben für uns entstanden. Die Macht des Todes ist durch Gott begrenzt. Dies ist nicht einfach ein Satz, das sind Worte, die uns Kraft geben. Wir müssen uns nicht damit abfinden, dass es das schon gewesen ist. Die Hoffnung lässt uns nach vorne schauen.

Nicht alles in unserer Welt gibt uns Hoffnung. Gerade deshalb brauchen wir eine Hoffnung, die wir uns selbst nicht geben können, eine Hoffnung auf eine gute Zukunft. Gott eröffnet sie uns mit Ostern. Ich wünsche Ihnen deshalb alles Gute für sich und die Ihren. Seien Sie gesegnet.

*Ihr Oliver Schürrie, Pfarrer und Dekan*

Entsetzt euch nicht!  
 Ihr **sucht Jesus** von Nazareth, den  
 Gekreuzigten. Er ist **aufgestanden**,  
 er ist nicht hier. <<

MARKUS 16,6

Monatsspruch MÄRZ 2024

# Was glauben Sie:

Kommt nach dem Tod noch was? Und wenn ja – was?

Sie stellen sich wahrscheinlich nicht ständig diese Frage – ich mir übrigens auch nicht. Manchmal aber dann doch. Nämlich dann, wenn ich auf dem Friedhof stehe und einen toten Menschen im Kreis vieler lebendiger Menschen beerdige. Dann geht es auch bei mir ans Eingemachte: Ich bin ein kritischer Mensch, und ich frage mich, ob ich da mit meinem Glauben richtig liege. An dem Punkt bin ich mir aber völlig klar: Ja, ich glaube, dass es weitergeht. Ich glaube, dass das Leben stärker ist als der Tod. Ich brauche aber Gott dazu – ohne ihn geht es nicht.

Wer nicht an Gott glaubt, kann dieses Wunder der Auferstehung nicht nachspüren – wie auch? Da gibt es ja dann nichts mehr. Es ist ziemlich einfach: Ohne Gott ist der Tod der endgültige Abschied eines Menschen. Die Person kehrt wieder in die Natur zurück, sie bleibt allenfalls in Erinnerungen lebendig. Mit Gott ist das ganz anders: Da geht noch was! Da gibt's noch was über das Sterben und das Erleben des Todes hinaus.

In unserem christlichen Glauben hängt das alles an Ostern. An Ostern hat Gott gezeigt, dass er stärker ist als der Tod. Das waren damals ganz dichte Tage in Jerusalem. Zuerst der Einzug Jesu mit gewissermaßen roten Teppich mit Kleidern und Palm-



## MEDITATION

---

zweigen. Alle waren begeistert. Dann gab es Ärger mit den Händlern im Tempel. Jesus wurde handgreiflich, die Händler waren sauer. Sie zeigten ihn an. Schnell kippte die Stimmung. Jesus wurde verraten, verhaftet, verurteilt und hingerichtet. Eine ganz besondere Situation: Gott selbst stirbt in seinem Sohn am Kreuz.

*Ein Moment äußerster Gottferne,  
als Gott selbst stirbt. Ein Moment  
äußerster Menschennähe,  
als Gott selbst das Schlimmste  
durchleidet, was Menschen  
mitmachen, Schmerz und Tod.  
Diese beiden Momente kommen am  
Karfreitag zusammen.*

Und dann an Ostern der Knaller der Geschichte: Das Grab ist leer. Jesus lebt. Ein Wunder. Und was für eines. Ein Wunder, das auch Folgen für mich mehr als 2000 Jahre später hat. Dieses Wunder, der Glaube an ein Leben über den Tod hinaus, hat Menschen begeistert, auch mich. Deshalb bin ich Pfarrer geworden. Davon will ich erzählen, singen und davon schreiben.

Es hat für mein Leben auch konkret Folgen: Ich finde den Krieg in der Ukraine schrecklich, die Geschehnisse in Israel-Palästina, das Erstarken nationalistischer Kräfte in unserem Land. Und trotzdem lasse ich mich dadurch nicht völlig frustrieren, weil ich weiß, dass das nicht alles ist. Es gibt noch mehr, es gibt Wunder. Es ist nicht direkt damit zu rechnen. An Ostern hat auch niemand damit gerechnet, die drei Frauen auf dem Weg zum Grab jedenfalls nicht, auch der sogenannte ungläubige Thomas nicht. Alle sollten sich täuschen: Der Tod ist bezwungen, das Leben hat gesiegt.

Das motiviert mich, mich weiter für das Leben einzusetzen, für alles, was das Leben unterstützt. Der Ausgangspunkt ist für mich Ostern. Mir macht es auch Freude, das auch im Gottesdienst zu feiern. Das ist etwas, was guttut – zumindest mir.

*Ihr Pfarrer und Dekan Oliver Schürrie*



## Thema: Die Kraft der Auferstehung in unseren Kirchengemeinden

**Die Kraft der Auferstehung – vier schwierige Worte. Die Kraft der Auferstehung in unseren Kirchengemeinden – sieben schwierige Worte.** Vielleicht aber auch nicht. Nähern wir uns doch einmal rückwärts: In unseren Kirchengemeinden. Also hier vor Ort, in Herzogenaurach, in unserer Region, im schönen Aurachgrund, also Oberreichenbach, Münchaurach und Herzogenaurach. Und dann können wir das Ganze noch viel größer denken: In unseren Kirchengemeinden in der Ev. Landeskirche in Bayern, in der EKD, ökumenisch gedacht weltweit, überall dort, Menschen im Namen Christi zusammenkommen. Also ein sehr großer, geradezu beindruckend großer Raum.

**Doch jetzt kommt die spannende Frage: Warum gibt es diesen Raum, den Raum der Kirchengemeinden?**

Die Antwort liefern uns die ersten vier Worte: Die Kraft der Auferstehung. Nun aber ist Christus auferweckt von den Toten – so schreibt Paulus in seinem Brief an die Gemeinde in Korinth. Diese Auferweckung oder auch Auferstehung war ein einmaliges

Ereignis, welches unzählige Menschen in Bewegung gesetzt hat. Paulus beschreibt das ausführlich in seinem 1. Brief an die Gemeinde in Korinth im 15. Kapitel – schlagen Sie gerne Ihre Bibel auf, es lohnt sich, zu lesen, welchen Kreis diese Kraft der Auferstehung in aller Kürze gezogen und damit immer mehr Menschen in diese Kraft hineingestellt hat.

Ewig her und alte Geschichte? „Ewig her“ stimmt, zumindest wenn man knappe 2000 Jahre als ewig bezeichnet. Bei der Aussage „alte Geschichte“ jedoch möchte ich deutlich widersprechen und springe damit wieder zum zweiten Teil des Satzes. Ja, die Kraft der Auferstehung, die Auferstehung Jesu und damit Gottes deutliches Ja zu seiner Schöpfung, zu den Menschen und zur Überwindung des Todes, mag sehr, sehr lange hier sein, aber dennoch wirkt die Kraft bis heute und strahlt über sich hinaus. Das spüren wir hier vor Ort und an vielen anderen Orten: In den Gottesdiensten – dass Menschen sich nach wie vor (gegen all das Unken und die Statistiken) treffen, um gemeinsam Gott zu loben und zu feiern, zu beten und die Sorgen und Dankbarkeiten vor ihn zu bringen, ebenso wie wir das auch hier vor Ort auf unterschiedliche Weise tun. Doch nicht nur in den Gottesdiensten werden wir dieser Kraft gewahr. Die Kraft wirkt im Zusammenkommen in unseren Kitas, in unseren Gruppen und Kreisen, in der Arbeit mit den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Wie wirkt diese Kraft? Die erste Antwort ist relativ einfach: Sie wirkt, indem Menschen auch im Jahr 2024 an unterschiedlichen Orten im Namen Gottes zusammenkommen, Gemein-

## SCHWERPUNKT

schaft entdecken und leben und den Worten und Taten Jesu durch ihr Tun Raum und Ausbreitung bieten. Doch auch eine zweite, eher tiefere Antwort ist da: Die Kraft der Auferstehung ist immer das, was zuerst da ist, sie ergreift uns Menschen und wirkt so auch über diese Treffen hinaus – in den Alltag hinein. Erkennbar getragen von Gottes Kraft, der eigentlich nie gänzlich zu fassenden Kraft der Auferstehung: Menschen, die sich für andere Menschen einsetzen, in Namen Jesu und seiner vorgelebten Nächstenliebe, nicht nur, aber eben auch gerade für die Schwachen der Gesellschaft. Das Engagement im Ev. Bildungsbereich, der nach wie vor m.E. viel zu wenig beachtet wird: In den ev. Kitas, den Schulen, den unterschiedlichen Bildungseinrichtungen und Angeboten – all dies steht auf dem Grund der Kraft der Auferstehung.

Genau in dieser Kraft stehen auch wir – hier vor Ort. Auch wenn das Jahr 2024 für die Kirche ein noch einmal herausforderndes Jahr ist – so viel geschieht, so viel steht an, die Kraft ist da und wird immer da sein. Und wir sind bereits im Namen dieser Kraft aktiv. Lassen Sie uns die Herausforderungen annehmen und genau dort die Kraft der Auferstehung laut werden, sichtbar machen, denn diese Kraft birgt so viel. Vielleicht müssen wir sie auch an manchen Stellen aufpolieren, nicht um des Glanzes, sondern um der Sache willen. Sie wirkt von selbst, davon sind wir ja überzeugt, aber sie braucht Räume unterschiedlicher Art, um entdeckt zu werden. Lassen Sie uns diese Räume schaffen und wagen.

*Herzliche Grüße, Ihre Pfarrerin Dr. Nina Müzlitz*

**Pfarrerin oder Pfarrer per FERNSTUDIUM**

**Mitten im Berufsleben eine ganz NEUE BERUFUNG?**

**BERUFSBEGLEITENDER Studiengang ins Pfarramt**

**BERUF**  
Abgeschlossene Berufsausbildung  
9 Jahre Berufserfahrung

**SCHULABSCHLUSS**  
Mittlerer Schulabschluss

**ALTER**  
25-49 Jahre

**STUDIENORT**  
Größtenteils Fernstudium  
(Präsenzzeiten in Neundettelsau)

**DAUER**  
3 Jahre

**TERMINE**  
Anmeldung: Bis 31.01.2024  
Infoveranstaltung: 01.12.2023

Mehr Infos

**PFARRER-IN-BAYERN.DE**

Daniel Stalgerwald  
Nachworbungsleitung für den Pfarrberuf  
090 5100 913  
daniel.stalgerwald@pibb.de

Suske Schumacker  
National Ausbildung und  
Personalentwicklung  
090 5100 913  
suske.schumacker@pibb.de

Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Bayern

## Kirchgeld 2024

### Liebe Gemeindeglieder,

vielen Dank für Ihre Treue zu Ihrer Kirchengemeinde vor Ort. 33.671 € Kirchgeld kamen im Jahr 2023 zusammen. In Selbsteinschätzung überwiesen Gemeindeglieder Ihren Anteil an der Ortskirchensteuer. Leider verlassen viele, gerade junge Menschen auch unsere Kirchengemeinde, indem sie aus der Kirche austreten. Jedes Gemeindeglied, das die Kirche verlässt, verringert auch die Zuweisung für die Arbeit vor Ort. Umso wertvoller wird das Kirchgeld und werden zweckgebundene Spenden. Damit können wir unsere Grundaufgaben erledigen und unsere Rechnungen bezahlen. Wir hoffen auf eine große Beteiligung beim Kirchgeld, so dass wir auch besondere Projekte finanzieren können.

2024 wird unsere Kindertagesstätte, das Familienzentrum Martin-Luther nun endlich saniert. Damit wir den Kindern eine gute Bildungschance und den Mitarbeitenden einen guten Arbeitsplatz schaffen können, soll Kirchgeld in das Familienzentrum fließen.

Sehr glücklich sind wir, dass die Kirchenmusik in unserer Kirche mit der Neuen Orgel so viele Menschen anzieht. Es ist wie daheim. Wer sich etwas Schönes und Großes leistet, der muss auch wieder sparen. Den Anteil, den wir für die Anschaffung der Orgel aus den Rücklagen entnommen haben, wollen wir mit dem Kirchgeld wieder zurücklegen. Danke, wenn Sie uns helfen, wieder zu sparen.

Kirchgeldpflichtig ist, wer ausreichend Geld verdient. Die Einschätzungstabellen finden Sie im Kirchgeldbrief. Bitte überweisen Sie Ihr Kirchgeld auf das angegebene Kirchgeldkonto, damit wir den bürokratischen Aufwand so klein wie möglich halten. Für zweckgebundene Spenden haben wir ein eigenes Konto. Noch sind wir nicht so weit, dass wir nach dem Gottesdienst, bei einer Taufe, einem Fest oder Konzert Spenden mit der Karte, dem Handy oder der Uhr entgegennehmen können. Seien Sie so gut und überweisen das, was Sie geben können und mögen.

*Ihre Pfarrerin und Dekanin Karola Schürrel*

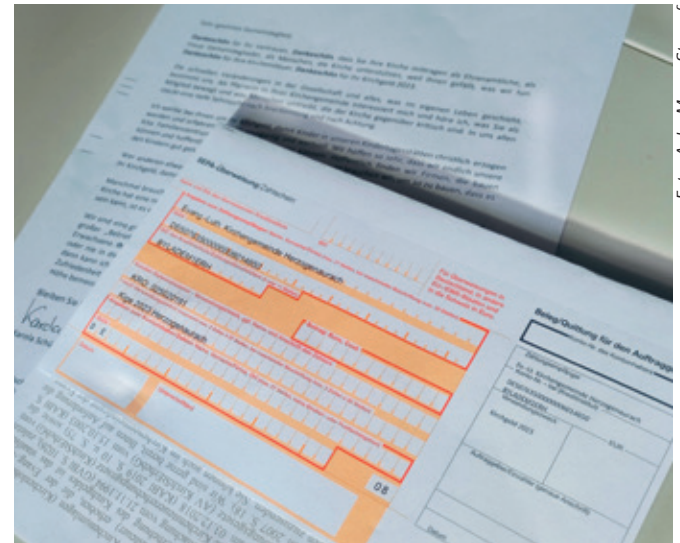


Foto: Anke Meyer-Stumpf



### KV-Wahl

#### **Kandidier für den nächsten Kirchenvorstand – Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober 2024**

Sie haben Spaß daran, etwas zu bewegen und möchten sich für andere einsetzen? Sie übernehmen gerne Verantwortung?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit im Kirchenvorstand!

Veränderungen auf allen Ebenen werden immer mehr Realität. Neue Aufgaben kommen auf unsere Kirchengemeinden zu. Spannende und anspruchsvolle

volle Jahre liegen vor uns. An vielen Stellen braucht es neue Wege und Kraft zu Veränderungen. Wir bewerben uns bei Ihnen um Ihre Zeit!

Voraussetzungen sind ein Alter von 18 Jahren zu Beginn der Amtsperiode (01.12.2024) und die Kirchenmitgliedschaft. Der Kirchenvorstand trifft sich 1x im Monat, um über allgemeine Entwicklungen zu beraten und Beschlüsse zu fassen. In den Zeiten zwischen den Sitzungen übernehmen die Kirchenvorstandsmitglieder Verantwortung für einzelne Bereiche in der Gemeinde (z.B. Immobilien, Finanzen, Kita, Jugendausschuss, Dekanat, Region, Diakonie, Öffentlichkeitsarbeit).

Lassen Sie uns gemeinsam Kirche verändern und mit Gottes Segen in die Zukunft gehen!

Ob Sie richtig sind für so eine Aufgabe, können sie hier

<https://kv-wahl-bayern.de/> checken. Trauen Sie sich auch, sich selbst zu melden, dass Sie Interesse haben!

*Karola Schürrie,*

*Vorsitzende im Kirchenvorstand*

### Spielplatztour

#### **Nach unserem herrlichen Spielplatztag vergangenen Jahres starten wir dieses Jahr eine Spielplatztour:**

Los geht es am 11. Mai auf dem Mehrgenerationenspielplatz auf der Herzo Base. Wir starten um 14.30 Uhr, Ende wird gegen 17.00 Uhr sein. Wir werden dort natürlich unsere Schnecke Luise treffen (sie ist jetzt schon ganz aufgeregt) und mit ihr auf die Arche gehen, wo Noah, seine Familie und ganz viele Tiere schon auf uns warten. Natürlich gibt es wieder viele Stationen, an den fleißig entdeckt, gespielt und gebastelt werden kann. Auch für die Eltern haben wir eine „Station“: Unser Team des **Rad'tsch Mobils** wird da sein und Getränke bereitstellen, so dass die Eltern sich entspannt unterhalten und austauschen können.

Weiter geht es dann am 22. Juni, von ca. 10.00 bis 14.00 Uhr – in der Innenstadt. Hier sind wir, gemeinsam mit dem Team des Mehrgenerationenzentrums und der katholischen Kirchengemeinde,





Foto: Bru-nO / Pixabay



## KURZ NOTIERT

### Gospel- und Popworkshop des Dekanats Erlangen „Alles in Liebe“

#### Spielplatztour

in der Innenstadt verteilt und werden zum Thema Wasser viele Stationen und Angebote für euch anbieten. Seid also auch hier dabei – wir freuen uns auf euch.

Im November wird es einen Abschluss der Spielplatztour geben – mehr Infos folgen hierzu im nächsten Gemeindegruß.

Du oder Sie hast/haben Lust, mitzumachen? Wir freuen uns. Melde/melden du/Sie sich einfach bei unserer Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz:

**nina.muetzlitz@elkb.de**

*Für das Team der Tour  
und dem Familienarbeitsteam 2.0,  
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz*

**„Andrews Gospeltrain“ ist unterwegs!** Er macht diesmal Station in **Großensee-  
bach: Vom 19. – 21. April 2024** gospelt und groovt Dekanatskantor Andreas Schmidt mit uns unter dem Motto **„Alles in Liebe“ – nach dem gleichnamigen Lied zur Jahreslosung 2024**, entlang der die Musik angelegt sein wird.

Wir nehmen in dieser österlichen Festzeit wieder Fahrt auf: Lass Dich von verschiedenen Gospels und Popsongs inspirieren und mitreißen: Praise-et-Worship-Songs, die Jesus ausgelassen feiern, liegen ebenso vor Dir wie das stimmungshaft-fröhliche Lied zur Jahreslosung und wie besinnliche Gospel-Songs. Tauche ein in die Welt kraftvoller rhythmischer Latin-Music und erlebe Gemeinschaft. Spüre der Stille nach im innigen Gebet, das durch Chormusik ergänzt

und auch ausgedrückt wird. Mit ein wenig Vorbereitung und spielerischer Probenmethodik verwandeln sich alle Songs in Musik mit Ohrwurm-Garantie!

„Good things“ sind zum Greifen nahe, und alle Singbegeisterten dürfen sich an diesem Wochenende voller Klang, Rhythmus und Bewegung auf eine professionelle Einstudierung und die Unterstützung einer erfahrenen Band freuen, wenn sie musikalisches Neuland erobern.

Der Workshop findet am Freitag-Abend und am Samstag ganztägig im „Veit-vom-Berg-Haus“ Großensee- bach statt und am Sonntag präsentieren wir am selben Ort der Gemeinde und allen Gospelfreunden die Songs des Workshops „Alles in Liebe“ um 11.30 Uhr.

Die Teilnahmegebühr für den Workshop beträgt 25,- €. Anmeldeschluss ist der 25.03.2024.

*Nähere Informationen und  
Anmeldung bei Andreas Schmidt  
(Tel. 09126 / 281511 oder  
per Mail unter:  
andreas.schmidt1@elkb.de*

## We want you!

### Gemeindegrüßausträger:innen gesucht:

Wir sind auf der Suche nach engagierten Menschen, die viermal im Jahr die Gemeindegrüße in die Briefkästen der evangelischen Familien werfen:

1. 2. Bauabschnitt Herzo Base (Albert-Schweizer-Str. usw. – derzeit **ca. 37 Stück**)
2. 2. Bauabschnitt Herzo Base (Aristide-Briand-Str. usw. – derzeit **ca. 54 Stück**)

Wir würden uns sehr freuen, wenn unsere Gemeindegrüße auf diese Weise in die Häuser gebracht werden können. Rufen Sie bitte im Pfarramt an, Tel. 7250 920, wenn Sie bereit sind, uns zu helfen.

*Vielen herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.*

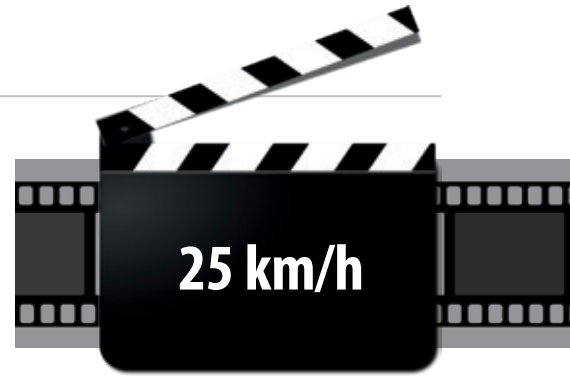
## Altstadtfest 2024

Ein fester Termin in unserem Kalender ist das jährliche Altstadtfest in unserem schönen Herzogenaurach. Vom 31. Mai bis zum 2. Juni gibt es in der Stadt wieder viel Kultur, Unterhaltung, Kulinarisches und natürlich Musik.

So sind auch wir als Gemeinde wieder mit dabei. Was genau geboten wird, dürfen Sie gerne an diesem Wochenende herausfinden! Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von einem bunten und abwechslungsreichen Programm am Stand unserer Gemeinde überraschen. Und unterstützen Sie uns gerne tatkräftig, mit Ideen oder Ihrem Besuch.



Foto: Anke Meyer-Stumpf



Grafik: Clker-Free-Vector-Images/Pixabay

## Herzliche Einladung zum Kino-Gottesdienst

**Am Sonntag, 03.03.2024, um 19.00 Uhr in der Evangelisch-Lutherischen Kirche.**

Der deutsche Spielfilm erzählt die Geschichte eines Brüderpaars, das sich einen Jugendtraum erfüllt: eine Reise mit dem Mofa quer durch Deutschland.

Pfarrer Schürhle und das Männerforum gestalten diesen Kinogottesdienst, unterstützt durch die Gemeindeband.

*Wir freuen uns auf Sie!*

Foto: Jill Wellington/ Pixabay



## Mitarbeitendenfest

In unserer Gemeinde ist es Tradition, dass wir uns einmal im Jahr feiern.

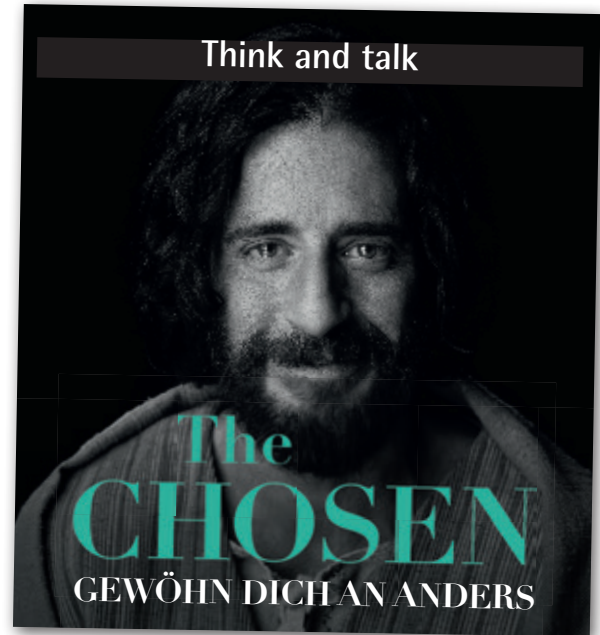
Feiern für alles, was hier gemeistert wird. Feiern für alle, die bei in unserer Gemeinde aktiv sind und sich engagieren. Und das wollen wir auch dieses Jahr wieder gemeinsam machen. Weil wir so wunderbar viele Menschen sind, werden wir uns deshalb gemeinsam im Sommer feiern, wenn man auch gut draußen sitzen und sein kann. **Daher gerne schon jetzt den „Feier-Tag“ notieren: 25. Juli um 19.00 Uhr in Kirche und Garten.**

## Think and talk: The Chosen

The Chosen ist die erste Serienverfilmung über das Leben und Wirken Jesu und darüber, was die Begegnung mit Jesus bei anderen Menschen auslöst und wie er Leben verändern kann. Ich bin begeistert von der Serie und habe zugleich große Anfrage – was es aber ja auch so spannend macht.

**Ich lade Sie herzlich ein, mit mir Teile aus der 1. Staffel anzuschauen und gemeinsam über die Serie ins Gespräch zu kommen.**

Natürlich darf gerne vorher die Serie geschaut werden – es ist aber nicht notwendig. Ich freue mich auf zwei interessante Abende mit Ihnen – bringen Sie gerne etwas zum Knabbern oder zum Trinken mit. Sollten wir merken, wir wollen weitermachen, werden wir das im Anschluss an die beiden Abende gemeinsam besprechen.



**Save the date: 19. März, 19.00 Uhr sowie 10. April, 19.00 Uhr, jeweils im Raum 3 der Kirche.**

Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz

### Prävention sexualisierter Gewalt – Schutzkonzeptentwicklung

Seit 2020 gibt es in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern ein Präventionsgesetz. Mit der Dekanatsynode im Oktober 2023 haben wir im Dekanat den Startpunkt gesetzt zur individuellen Entwicklung von Schutzkonzepten in allen Kirchengemeinden und dekanats-

bar ist für Fragen zur Konzeptentwicklung. Und auch hier bei uns in Herzogenaurach hat bereits eine Gruppe ihre Arbeit aufgenommen und angefangen, sich dieses Thema zu eigen zu machen.

Dazu gehört die Schutzkonzepterstellung, aber auch ein Sensibilisieren aller Bereiche unserer Kirchengemeinde. Es geht dabei nicht nur um sexualisierte Gewalt, sondern vor allem auch um Fragen des Umgangs miteinander. Wie verhalte ich mich so, dass ich die Gren-

und Mut machen zu sprechen und zu handeln.

Alle Bereiche in unseren Kirchengemeinden und Diensten des Landes, sollen auf Risiken überprüft werden und es sollen Vorkehrungen getroffen werden, um sexualisierte Gewalt zu verhindern. Bei allem Risikobewusstsein bleibt immer wesentlich, dass weiterhin ein vertrauensvolles Miteinander nicht durch Misstrauen beschädigt wird. Es geht um Hinschauen und Aufmerksamkeit.

Teil des Konzepts ist auch die Erstellung einer klaren Handlungsagenda für den Fall einer Grenzverletzung, um gegebenenfalls rasch, konsequent und zielgerichtet handeln zu können.

In der Beschäftigung mit dem Thema ist uns auch die Sicht von Betroffenen wertvoll. Falls Sie Ihre Sicht in die Arbeitsgruppe der Kirchengemeinde einbringen wollen, melden Sie sich gern bei Ihrer Diakonin.

# AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

weiten Diensten. Bis Ende 2025 müssen die Schutzkonzepte vorliegen.

Inzwischen hat sich eine Arbeitsgruppe gefunden, die das Thema für das Dekanat im Blick behält und ansprech-

zen der anderen Person erkenne, akzeptiere und achte? Eine intensive Beschäftigung mit dem Thema soll Bewusstsein schaffen, soll Betroffenheit sichtbar machen, Kommunikation fördern

Weitere allgemeine Informationen unter:  
<https://aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de/>

und auf der Dekanats-Homepage:  
<https://www.erlangen-evangelisch.de/praevention-sexualisierter-gewalt>

*Für die Arbeitsgruppe im Dekanat:  
Dekanin Gerhild Rüger  
Für die Arbeitsgruppe in der Kirchengemeinde: Diakonin Victoria Ostler*

Ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag, 20. Mai um 10.00 Uhr im Freien auf dem Mehrgenerationenspielplatz auf der Herzo Base.

Die Farbe von Pfingsten ist rot. Ziehen Sie zu diesem Gottesdienst also gerne etwas Rotes an, damit das auch sichtbar wird!

Foto: Wilfried Büttner



Grafik: Pfeffer

## Musikalische Highlights

### OrgelZeit

Die „Nicht vergessen! – OrgelZeit“ begleitet uns auch in den kommenden Monaten:

**Immer mittwochs**, 19.30 Uhr in unserer Kirche – der Eintritt ist frei.

**20.03.2024** Oh Haupt voll Blut und Wunden – Musik zur Passionszeit

**17.04.2024** Orgelabend für Johann Sebastian Bach – Musik aus Weimar und Leipzig

**15.05.2024** Orgelmusik aus Siebenbürgen – Werke von R. Lassel, F. P. Türk u. a.

### GospelHearts

Freuen Sie sich auf das Konzert der GospelHearts am 05. Mai um 19.00 Uhr in der Kirche!

## KURZ NOTIERT

### Herzliche Einladung zu unseren vielfältigen Gottesdiensten an Ostern

**Gottesdienst mit Abendmahl am Gründonnerstagabend, 28.03.** um 19.00 Uhr in der Ev.-Luth. Kirche.

Wir tauchen am Abend vor Karfreitag in die Gemeinschaft von Jesus ein und gehen so gestärkt auf das Kreuz an Karfreitag zu.

**Karfreitag, 29.03. ist um 09.45 Uhr** Beichtgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor in unserer Kirche und um 15.00 Uhr laden wir zum Gottesdienst zur Todesstunde MLH mit dem Flötenkreis ein.

**Am 31.03. ist die Osternacht um 05.30 Uhr** mit Abendmahl in der Kirche. Im Anschluss laden wir zum Osterfrühstück ein.

**Herzliche Einladung auch am Oster-sonntag um 09.45 Uhr** zum Gottesdienst mit Abendmahl, Kantorei und Kindergottesdienst in der Kirche. Wir feiern gemeinsam Jesu Auferstehung und teilen das Licht.

**Am Ostermontag, 01.04. feiern wir um 11.15 Uhr** im Martin-Luther-Haus Familiengottesdienst. Wir gehen auf die Suche nach Jesus, singen, entdecken und staunen gemeinsam, was der Ostermorgen uns alles geschenkt hat.



## Gruppen und Kreise

### Erzählcafé

Monatliche Treffen immer freitags,  
15.00 Uhr im GBS

**22.03.2024** Glück gehabt oder Gottes  
Führung?

**26.04.2024** Schön ist/war die Jugend-  
zeit?

**24.05.2024** Wer rastet, der rostet:  
Fit durch alle Lebensjahre

### Feierabendkreis

Monatliche Treffen immer montags,  
14.45 Uhr im MLH

**11.03.2024** Gedanken zur Passion;  
Vikar Steinlein

**08.04.2024** „Trauer und Depression –  
gibt es einen Unterschied?“; Frau Dr.  
H. Binder

**13.05.2024** „Wasser ist Leben“; Pfarrer  
i.R. Pröger

### Männerforum

Monatliche Treffen immer dienstags, in  
der Regel 19.30 Uhr im MLH

**05.03.2024** Abendmahl aus theologi-  
scher Sicht; Pfarrerin Dr. Mützlitz

**02.04.2024** Besuch der Synagoge in  
Ermreuth – Abfahrtszeit und Ort werden  
noch bekannt gegeben

**07.05.2024** Das Männerforum pilgert  
– Abfahrtszeit und Ort werden noch be-  
kannt gegeben

### Offener Frauentreff:

**27.03.2024** Grimms Märchen – Histori-  
sche Wahrheiten

**24.04.2024** Besuch der Laufer Mühle –  
Abfahrt 13.45 Uhr an der Kirche

**22.05.2024** Wasser als Ressource

### Oase

**21.03.2024** 15.00 Uhr – Gemeindehaus  
Münchaurach

**25.04.2024** 15.00 Uhr – Kirche Herzo-  
genaurach, Raum 1

**23.05.2024** 15.00 Uhr – Gemeindehaus  
Münchaurach

### Kirchenvorstands- sitzungen

Jeweils 19.30 Uhr im Raum 3 der Kirche  
**Mittwoch 13.03.2024,**  
**Donnerstag 25.04.2024 und**  
**Montag 13.05.2024**

## GOTTESDIENST - TERMINE

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst / Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
Fr	01.03.	19.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag, Kirche Herzo
		19.30	Gottesdienst am Weltgebetstag, Gemeindehaus Münchaurach
So	03.03.	09.45	Kino-Gottesdienst, Kirche Münchaurach, Ostler
		11.15	Gottesdienst, Kirche Oberreichenbach, Ostler
		18.30	Gottesdienst, Kirche Herzo, Ostler
Sa	09.03.	13.00	Taufgottesdienst, Kirche Herzo, Mützlitz und Steinlein
		18.30	Gottesdienst Reha Klinik, Mützlitz und Steinlein
So	10.03.	09.45	Gottesdienst, Kirche Münchaurach, Mützlitz und Steinlein
		11.15	Familienzeit, MLH, Mützlitz und Steinlein
		18.30	Taizégebet, Kirche Herzo
So	17.03.	09.45	Gottesdienst m. AM u. Kigo, Kirche Herzo, Söder
		11.15	Gottesdienst „Amen & Mahlzeit“, Kirche Münchaurach, Söder
		18.30	Gottesdienst m. AM, MLH, Römer-Laska
Sa	23.03.	18.30	Gottesdienst Reha Klinik, O. Schürrie
So	24.03.	09.45	Gottesdienst, Kirche Herzo, O. Schürrie
		11.00	Musikalischer Gottesdienst 30 Jahre Kirchenchor Münchaurach, Kirche Münchaurach, Söder

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst / Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
		11.15	Bandgottesdienst m. Kigo, MLH, O. Schürrie
		11.15	Taufgottesdienst, Kirche Herzo, K. Schürrie
		18.30	SundaySpirit, Kirche Oberreichenbach, Söder
Do	28.03.	18.30	Gottesdienst m. AM, Kirche Münchaurach, Söder
		19.00	Gottesdienst an Gründonnerstag m. AM, Kirche Herzo, Steinlein
Fr	29.03.	09.45	Beichtgottesdienst m. AM Karfreitag u. Posaunenchor, Kirche Herzo, K. Schürrie
		09.45	Gottesdienst m. AM Karfreitag, Kirche Oberreichenbach, Söder
		11.15	Gottesdienst m. AM Karfreitag, Kirche Münchaurach, Söder
		15.00	Gottesdienst zur Todesstunde m. d. Flötenkreis, MLH, K. Schürrie
So	31.03.	05.30	Gottesdienst „Osternacht“, Kirche Münchaurach, Söder
		05.30	Gottesdienst „Osternacht“ m. AM, Kirche Herzo, Ostler m. Osterfrühstück
		09.45	Gottesdienst „Ostern“, Kirche Münchaurach, O. Schürrie
		09.45	Gottesdienst an Ostern m. AM, Kigo u. Kantorei, Kirche Herzo, Steinlein



## GOTTESDIENST - TERMINE

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst/Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
Mo	01.04.	09.45	Gottesdienst „Ostermontag“ m. AM, Kirche Oberreichenbach, Mützlitz
		11.15	Familiengottesdienst, MLH, Mützlitz
So	07.04.	09.45	Gottesdienst, Kirche Oberreichenbach, Mützlitz
		11.15	Gottesdienst, Kirche Münchaurach, Mützlitz
		18.30	Gottesdienst, Kirche Herzo, Mützlitz
Sa	13.04.	13.00	Taufgottesdienst, Kirche Herzo, O. Schürhle
		18.30	Gottesdienst Reha Klinik, Römer-Laska
So	14.04.	09.45	Gottesdienst, Kirche Herzo, Ostler
		09.45	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation, Kirche Münchaurach, Söder
		11.15	Familienzeit, MLH, Mützlitz
		18.30	Taizégebet, Kirche Herzo
So	21.04.	09.45	Gottesdienst, Kirche Herzo, Söder
		11.15	Spielplatzgottesdienst Unterreichenbach
		18.30	Gottesdienst, MLH, Söder
Sa	27.04.	18.30	Gottesdienst Reha Klinik, Kikut
So	28.04.	09.45	Gottesdienst, Kirche, Nickel
		11.15	Bandgottesdienst, MLH, O. Schürhle
		11.15	Taufgottesdienst, Kirche, Nickel
		17.00	Konzert in der Klosterkirche Münchaurach

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst/Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
So	05.05.	09.45	Gottesdienst mit Kigo, Kirche Herzo, Steinlein
		11.15	Gottesdienst, Kirche Oberreichenbach, Mützlitz
Do	09.05.	09.45	Regionaler Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, Falkendorf, Söder
Sa	11.05.	18.30	Gottesdienst Reha Klinik, Kikut
So	12.05.	09.45	Gottesdienst m. Vorstellung d. Konfirmand:innen, Kirche Herzo, Ostler
		09.45	Gottesdienst m. Vorstellung der Konfirmand:innen, Kirche Münchaurach, Söder
		11.15	Familienzeit, MLH, Ostler
So	19.05.	09.45	Gottesdienst m. AM, Kirche, Nickel
		11.15	Gottesdienst „Amen & Mahlzeit“, Kirche Münchaurach, Nickel
Mo	20.05.	09.45	Gottesdienst, Kirche Oberreichenbach, Römer-Laska
		10.00	Ökumenischer Gottesdienst, Mehrgenerationenspielplatz Herzo Base, Nickel
Sa	25.05.	13.00	Trauung, Kirche Herzo, Nickel
		18.30	Gottesdienst Reha Klinik, Nickel
So	26.05.	09.45	Gottesdienst mit Taufe, Kirche Herzo
		18.30	Gottesdienst, Kirche Oberreichenbach

Bitte beachten sie die geänderten Gottesdienste, Orte und Zeiten ab 01.01.2024.  
 Sie finden aktuelle Informationen auf unserer Homepage: [www.herzogenaurach-evangelisch.de](http://www.herzogenaurach-evangelisch.de)

# GOTTESDIENST - TERMINE

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst/Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
<b>Gottesdienste in den Seniorenheimen:</b>			
Mo	04.03.	15.30	Seniorengottesdienst Tuchmachergasse, Römer-Laska
Di	05.03.	15.30	Seniorengottesdienst Liebfrauenhaus, Nickel
		16.30	Seniorengottesdienst Haus Martin, Nickel
Mo	25.03.	15.30	Seniorengottesdienst Tuchmachergasse, Nickel
Di	26.03.	16.30	Seniorengottesdienst Haus Martin, Nickel
Do	28.03.	15.30	Seniorengottesdienst Liebfrauenhaus, Steinlein
Mo	06.05.	15.30	Seniorengottesdienst Tuchmachergasse, Nickel
Di	07.05.	15.30	Seniorengottesdienst Liebfrauenhaus, Nickel
		16.30	Seniorengottesdienst Haus Martin, Nickel

## Orgellimpuls

So	03.03.	11.00	Orgellimpuls, Kirche Herzo
So	07.04.	11.00	Orgellimpuls, Kirche Herzo
So	05.05.	11.00	Orgellimpuls, Kirche Herzo

Sie finden alle Veranstaltungen auch auf unserer Homepage u. per App „Evangelische Termine“ (App Store/Google Play)

m. AM = mit Abendmahl; GBS = Geschwister-Beck-Saal in der Von-Secken-dorff-Str. 3; (neben dem Pfarramt); MLH = Martin-Luther-Haus, Martin-Luther-Platz 2;

## Taizé-Gebete

Bitte beachten Sie die wichtige Änderung bei den Taizé-Gebeten: Das Taizé-Gebet beginnt bereits um 18.30 Uhr mit dem Einsingen.



## Tafel-Ausgabestelle-Herzogenaurach Kantstr. 17

Lebensmittelausgabe: Mittwoch von 13:00 bis 15:30 Uhr  
Samstag von 14:30 bis 16:45 Uhr

Anträge auf Tafelausweis: Samstag von 13:30 bis 14:15 Uhr

Entgegennahme von Lebensmittelspenden: Mittwoch von 12:30 bis 13:00 Uhr  
Samstag von 14:00 bis 14:30 Uhr

Treffen der Ehrenamtlichen im MLH jeden 2. Dienstag im Monat

Neue Helfer/innen sind immer herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Johannes Sikorski, Tel. (091 31) 63 01-129 | Mobil (0172) 8 24 51 01  
tafel@diakonie-erlangen.de

Bitte beachten sie die geänderten Gottesdienste, Orte und Zeiten ab 01.01.2024.  
Sie finden aktuelle Informationen auf unserer Homepage: [www.herzogenaurach-evangelisch.de](http://www.herzogenaurach-evangelisch.de)



Foto: Nina Mätzlitz

Familienzeit



Foto: Nina Mätzlitz

Familienzeit



Foto: Nina Mätzlitz

Wohnzimmerkirche



Foto: Nina Mätzlitz

Wohnzimmerkirche Fragomate



Foto: Alwine Winkler

„Let's  
talk  
about...“

## Das Kirchenjahr und seine Bräuche

Da wir uns in diesjährigen Gemeindegroß mit den Traditionen und den Bräuchen beschäftigen, welche für die Jugend im Kirchenjahr bedeutsam sind, gab es einige Umfragen, bei denen die Jugendlichen der Gemeinde durch Abstimmungen zeigen konnten, welche Traditionen bei ihnen immer noch Gang und gebe sind. Ebenso konnten sie in einer Umfrage ihr Wissen über Pfingsten zeigen.

Vom 14. Februar bis zum 30. März dauert heuer die Fastenzeit, die auch noch bei manchen Jugendlichen eine

Zeit des Verzichts oder Enthaltung darstellt. Generell sollte sich der Mensch durch Enthaltbarkeit neu besinnen, Buße tun und die Nähe zu Gott suchen. Allerdings sind die Regeln heutzutage nicht mehr so streng wie damals was unsere Jugend durchaus animiert, zu fasten. Von sageschreibe zehn Jugend-



Fotos: Karola Schürrie

die Jugend am meisten auf den Fleischkonsum zu verzichten.

Auch typische Osterbräuche sind für die Jugendlichen noch relevant, viele sind allerdings heidnischen Ursprungs und erst später Symbol für das Osterfest geworden. Das Osterei und die Nestsuche ist für den Großteil der Jugendlichen der bekannteste Brauch. Das Färben/Bemalen von Ostereiern kommt der Ostereiersuche am nächsten. Aber auch einige gehen in den

# Bräuche

lichen fasten fünf und vier versuchen es. Ursprünglich verlangte die Fastenzeit die Beschränkung auf sehr einfache Nahrung ohne Fleisch und Alkohol. In der heutigen Zeit wird auch der Verzicht von Süßigkeiten bei der Jugend genannt, sowie auch die Beschränkung des Mediengebrauchs wie das Smartphone, welches ein täglicher Begleiter im modernen Leben darstellt. Trotzdem versucht



Foto: NoName\_13 / Pixabay

Ostergottesdienst, um die Auferstehung Jesu zu feiern.

50 Tage nach Ostern läuft dann das nächste Fest nämlich Pfingsten, wo die Aussendung des Heiligen Geistes gefeiert wird und der „Geburtstag“ unserer Kirche. Zu den Freuden unserer Gemeinde weiß die Mehrheit unserer Jugend, warum wir Pfingsten feiern und verbinden Pfingsten nicht nur mit den Pfingstferien.

## Eat, pray, laugh, 28. März um 18.00 Uhr

**Richtig Essen bei einer Andacht? Lachen und Quatschen währenddessen – das geht? Klar!** Heute Abend kombinieren wir einfach beides! Wir feiern eine Andacht und erinnern uns daran, dass Jesus an Gründonnerstag das letzte Abendmahl gefeiert hat. Und damit es eine authentische Erinnerung ist, essen wir eben auch gemütlich dabei und unterhalten uns.

Damit wir die Essensmenge gut planen können, brauchen wir eine Anmeldung bis 26. März, auch mit der Info, ob ihr Allergien habt, Vegetarier:innen oder Veganer:innen seid.

*Wir freuen uns auf eine kulinarische Andacht mit euch!*

## Osterübernachtung, Samstag, 30. März ab 19.00 Uhr

Auch dieses Jahr hat sich die Evangelische Jugend etwas Besonderes einfallen lassen. Wir wollen mit Jugendlichen im

Alter ab 13 Jahren im Martin-Luther-Haus übernachten. **Los geht es um 19.00 Uhr mit dem Abendessen.**

Gemeinsam wollen wir uns – natürlich jugendgerecht – auf die Auferstehung Jesu Christi vorbereiten, indem wir gemeinsam kochen, kreativ werden und coole Spiele spielen. Das Ende dieser tollen Osterübernachtung wird der Besuch der Osternacht sein. Die Kosten liegen bei 10,- € für Essen und Material.

Damit wir besser planen können (Essen, Trinken, Materialien, Schlafplätze, usw.) bitten wir um eine Anmeldung bis 26. März (online).

## Filmabend, Freitag 26. April

**Filme und Serien schauen – ein fast schon idealer Freitagabend.** Das bieten wir euch und das auch noch nicht alleine, sondern gemeinsam mit anderen. Gemeinsam lachen, weinen, gruseln und snacken.

Wenn ihr dabei sein wollt, meldet euch bis zum 23. April (online) an.

## „Eine Radfahrt um die Welt beginnt mit dem ersten Tritt aufs Pedal.“ (Scott Stoll), 18. Mai

**Den Wind auf dem Gesicht spüren, ein bisschen die Gegend erkunden und gemeinsam in Bewegung kommen. Das wollen wir gemeinsam erleben!** Bei unserer Radtour rund um Herzogenaurach. Die genaue Strecke wird noch festgelegt, mit Sicherheit wird sie aber traumhaft. Super sportlich oder oft mit dem Rad unterwegs muss niemand sein. Du brauchst nur ein verkehrstüchtiges Fahrrad & einen Helm.

Wir freuen uns auf eine wunderbare Tour mit euch, also spätestens bis zum 12. Mai (online) anmelden.

## Jugendsommerfreizeit in die Toskana, 26.07. – 07.08.

**Den ganzen Sommer nur zuhause rumhängen ist öde? Alle fahren in den Urlaub? Na, dann mach das doch**

**auch!** Und dein bester Kumpel oder deine beste Freundin ist auch mit dabei!

Mitten in bella italia, an der Küste der Toskana, liegt der Ort Grosseto und in seiner Nähe ist unser Campingplatz. Das Camp hat einen Strandzugang, es gibt immer wieder kleine Waldstücke, einen Pool und div. Freizeitmöglichkeiten vor Ort.

Hier werden wir in 4er Zelten wohnen, gemeinsam kochen und die Zeit verbringen, wenn wir nicht gerade einen Ausflug machen. Die Städtchen in der Umgebung laden zum Bummeln und Eisessen ein. Mitfahren können alle zwischen 14 – 17 Jahren. Die Kosten liegen bei 649,- € p. P. (all inklusive). Der Anmeldeschluss ist der 20. März.

**Wichtig:** Wir möchten, dass unsere Freizeiten für alle offen stehen. Bei finanziellen Schwierigkeiten kann eine Unter-

stützung möglich gemacht werden. Sprecht uns bitte einfach an.

## Inklusion

**Unsere Angebote und Aktionen sind immer für alle Kinder offen**, doch manchmal klappt das besser, manchmal schlechter. Und damit es auch immer ein paar sehr gut funktionierende Angebote gibt, veranstalten wir immer wieder in Kooperation mit der Lebenshilfe Herzogenaurach Ausflüge und Angebote (2 – 3 pro Jahr). Informationen und Termine dazu findet ihr auf der Homepage. Der nächste wird am Samstag, 25. März sein – Infos findet ihr online.



Zu finden sind wir auf Facebook unter: **Ev. Jugend Herzogenaurach** und auf Instagram unter: **ej.herzogenaurach**

## Kinder

**Hier sind nur die Highlights genannt. Oft gibt es noch mehr Angebote zusätzlich. Dafür einfach auf unsere Homepage schauen. Dort findet ihr auch die Onlineanmeldungen zu allen Aktionen.**

## KidsClub – Die coole Kindergruppe

Spiel, Spaß & Spannung bei uns den KidsClub! Wir treffen uns ca. alle 14 Tage im Martin-Luther-Haus und wann wird gebastelt, gespielt, Geschichten gehört und vor allem richtig viel gelacht!

Mitmachen können alle Kinder zwischen 6-12 Jahren! Der Treffpunkt ist an Dienstagen um 16.15 Uhr im Martin-Luther-Haus. Ende ist um 17.45 Uhr.

### Die nächsten Termine:

19. März, 16. + 30. April, 14. Mai



## Filmabend, Freitag 15. März

Wenn das Wetter draußen noch etwas zu wünschen übriglässt, machen wir es uns innen gemütlich. Und wo geht das am besten? Klar, vor einer großen Leinwand, mit einem guten Film und leckeren Snacks.

Los geht es am Samstag, den 15. März von 17.30 – 21.30 Uhr. Mitschauen können alle zwischen 8 – 12 Jahren, es werden nur Filme der FSK 0 und FSK 6 gezeigt.

Der Anmeldeschluss ist Montag, der 11. März (online).

## Kinder-Osterübernachtung, Mittwoch 03. bis Donnerstag 04. April

Einmal wo anders übernachten – das ist ein Spaß! Dazu wollen wir Dich und Deine Freunde einladen! Wir wollen mit Kindern zwischen 6 – 10 Jahren gemeinsam im Martin-Luther-Haus übernachten! Es wird gespielt, gegessen, gebastelt und

eine tolle Zeit zusammen verbracht!

Die Kosten liegen bei 10,- € für Essen und Material, Beginn und Ende ist jeweils um 15.00 Uhr.

Wenn Du Lust hast oder mehr wissen möchtest, melde dich einfach bis 27. März (online) an.

## Upcycling, Dienstag 21. Mai

Jeden Tag wird super viel Zeug weggeworfen. (Alltags-) Gegenstände, aus denen man noch coole Dinge herstellen könnte. Lasst euch überraschen, was wir alles aus scheinbarem Müll zaubern können. Praktisches für den Alltag, Angenehmes für die Haut oder Schönes für euer Zimmer.

Mitmachen könnten alle zwischen 9 – 12 Jahren, die Kosten liegen bei 5,- € pro Person.

Falls du Lust hast, gemeinsam kreativ zu werden, melde dich bis zum 13. Mai (online) an.

## Angebote für alle – in Kooperation mit der Lebenshilfe

Unsere Angebote und Aktionen sind immer für alle Kinder offen, doch manchmal klappt das besser, manchmal schlechter. Und damit es auch immer ein paar sehr gut funktionierende Angebote gibt, veranstalten wir immer wieder in Kooperation mit der Lebenshilfe Herzogenaurach Ausflüge und Angebote (2 – 3 pro Jahr). Informationen und Termine dazu findet ihr auf der Homepage.

Am 13.04. zum Beispiel fahren wir gemeinsam in den Wildtierpark nach Hundshaupten.

Die Anmeldung wird über das Generationenzentrum Herzogenaurach.





## Hallo, ihr lieben Kinder! Ich bin's wieder, die Schnecke Luise!

Wisst ihr, was mich gerade total freut? Es wird heller und bunter. Das ist so schön am beginnenden Frühling. Quasi aus dem Nichts (was natürlich ja gar nicht so ist) entstehen so viele wunderbare schöne und auch leckere Dinge.

Und dann steht ja schon bald Ostern vor der Tür – ich freue mich. Wir sind schon eifrig am Vorbereiten: Eier färben, Eier auspusten (und danach lecker Spiegelei essen) und alles schön vorbereiten. Doch nicht nur das:

Wir bereiten für Ostersonntag einen tollen Kindergottesdienst um 09.45 Uhr in unserer Kirche und für Ostermontag um 11.15 Uhr im Martin-Luther-Haus einen spannenden Familiengottesdienst vor.



Zeichnung:  
Julia Gronau

Bist du dabei? Ich freue mich schon sehr auf dich und deine Familie!

Heute habe ich dir ein Suchsel mitgebracht. Ich bin gespannt, ob du alle Fehler im unteren Bild findest. Die Lösung findest du auf Seite 29.

*Bis bald, Eure Luise!*



In die untere Zeichnung haben sich 10 Fehler eingeschlichen.

<https://www.sabinezeitel.de/>

S.U.



## Die KiTa-Onlineanmeldung steht in den Startlöchern

Mit Hochdruck arbeiten KiTa-Verwaltungskräfte und die Trägervertreter an einer Onlineanmeldung für alle unsere KiTa-Einrichtungen. Bequem, schnell vom mobilen Endgerät, sollen Eltern/ Sorgeberechtigte ihr Kind/ihre Kinder einrichtungsübergreifend online anmelden können.

## Spenderische Bildungs-offensive – iPad als Werkzeug in der KiTa

Seit mehr als fünf Jahren werden iPad als medienpädagogische Werkzeuge in allen unseren KiTa-Einrichtungen genutzt. Angestoßen, betreut und weiterentwickelt haben dies eine engagierte Gruppe medienaffiner Mitarbeiter:innen

(Digital Unit). Nun schaffen wir mit den Spenden von Eltern, der Stadt- und Kreissparkasse, Erlangen-Höchst-Herzogenaurach und der Firma PUMA für jede KiTa Gruppe ein neues iPad an. **Herzlichen Dank für diese weitreichende Unterstützung!**

*Für die Kitas Diakon Gerd Bayer,  
Geschäftsführer*



## Mitarbeiterfasten – Was passiert, wenn es zu wenig Fachkräfte in einer KiTa gibt

Leitungen, Eltern und Trägervertretern steht der Schweiß auf der Stirn, wenn sie die ungeplanten Gruppenschließtage und ausgefallenen Betreuungszeiten des Familienzentrums Martin Luther der vergangenen Monate betrachten. Es fehlten oder fehlen immer noch ca. 100 pädagogische Fachkraftstunden, was diesen Betreuungsnotstand auslöste oder anhalten lässt.

Dabei würden unsere Leitungen mit ihren momentan 18 Mitarbeiterinnen gerne den Bayerischen-Bildungsplan erfüllen, um die heranwachsende frühkindlich Generation mit zu erziehen und zu prägen. Sie arbeiten am Limit, an der Belastungsgrenze, um die vertragsrechtlichen Betreuungszeiten von 124 Kindern zumindest weitestgehend zu erfüllen, denn die Mitarbeitenden wissen, unter welchem Druck die Eltern/Sorgeberechtigten stehen. Und tatsächlich

gibt es Arbeitgeber, die kein Verständnis für diesen Fachkräftemangel im frühkindlichen Bildungswesen haben, was uns mehr als erschrocken hat.

Die Kindertagesstätten-Familie hat diese Problematik wohl eher zusammengeschweißt. Der Solidaritäts- und Gemeinschaftsgedanke rückte durch diesen Betreuungsnotstand in den Mittelpunkt. Elternbeirat, Eltern, Mitarbeiter:innen und Trägervertreter suchen gemeinsam nach umsetzbaren Lösungen, um diese sehr schwierige Zeit zu meistern. So stellt die Kirchengemeinde den Eltern-Kind-Raum im Martin-Luther-Haus den selbstorganisierten Eltern-initiativen zur Verfügung.

Diese Personalnot trifft in diesem Kitajahr besonders unsere Kita Martin-Luther-Familienzentrum, aber auch in unseren vier weiteren Kitas merken wir, dass es enger wird. Und so haben sich Eltern und Träger deshalb Mitte Januar

mit Herrn Walter Nussel, dem Landtagsabgeordneten der CSU getroffen, um ihn über die prekäre Situation in den Kindertagesstätten der Kommunen aufzuklären. Solche Gespräche führen wir aus Trägersicht seit vielen Jahren mit Vertreter:innen der Politik, da es uns wichtig erscheint, die Situation vor Ort deutlich zu machen, um so gemeinsam Lösungen zu finden. Wir hoffen weiterhin, dass sich die Personalsituation entspannen wird, sind aber auch realistisch und erwarten eine Entspannung frühestens in ca. 5 Jahren.



Foto: Nina Mützlitz



Unser Kindergottesdienst passt sich dem neuen Gottesdienstplan an. Insofern findet an folgenden Sonntagen im März, April und Mai Kindergottesdienst statt:

**Am 17. März um 09.45 Uhr** in der Kirche, sowie am **24. März um 11.15 Uhr** im MLH.

**Am 31. März feiern wir Ostern** und natürlich findet auch hier ein Kindergottesdienst **um 09.45 Uhr** in der Kirche statt.

Im April feiern wir **am 21. April 09.45 Uhr** Kirche und **am 28. April 11.15 Uhr**, MLH Kigo.

**Am 05. Mai** geht es mit einem Kindergottesdienst **um 09.45 Uhr** in der Kirche weiter – die Woche drauf findet **um 11.15 Uhr** Familienzeit im MLH statt, danach verabschiedet sich das KigoTeam in die Pfingstferien und es geht im Juni weiter.

Die aktuellen Kindergottesdiensttermine finden Sie auch immer auf unserer Homepage und auf unseren social media Kanälen auf Facebook bzw. Instagram. Wenn Sie mögen, können Sie gerne auch Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz eine Email schreiben, dann werden Sie in den Verteiler aufgenommen und in der Woche vor dem Kindergottesdienst eingeladen.

Sie haben Lust und Zeit, Kindergottesdienst vorzubereiten und zu feiern? Das KigoTeam freut sich – melden Sie sich gerne bei Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz, alle weiteren Details und Infos bekommen Sie von ihr.

*Herzlich grüßt Sie  
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz*

## MINA & Freunde



## FREUD UND LEID



### getauft wurden

Ella Rochholz, Franz Loy und Lina Stejzel



### bestattet wurden

Anna Braun, Luise Grötsch, Konrad Förtner,  
Christa-Maria Schmeck, Maria Miller,  
Silvia Uebler, Jutta Ringleb, Elsbeth Gentner,  
Werner Tornack, Emma Wilk, Christa Kreß,  
Reinhard Nussel, Otto Otten, Ingeborg Ritter  
und Nina Wollert



Lösung von Seite 25

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Wilfried Büttner,  
Michael Gunselmann, Dagmar Held, Anke Meyer-Stumpf, Nina Mützlitz,  
Victoria Ostler, Karoline Rauh, Karola Schürle, Oliver Schürle

Layout: Wilfried Büttner, Druck: LEO-DRUCK GmbH, Auflage 3.600

Bildnachweis:

S. 1, 2, 3, 13, 14, 26, 28, 32 Gemeindebrief-Magazin für  
Öffentlichkeitsarbeit;  
S. 9, 10, 11, 21 Pixabay

# GRUPPEN UND KREISE

Nähere Informationen erhalten Sie im Büro oder bei den genannten Personen. Die jeweiligen Termine der einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

## Musikalische Gruppen:

**Band**  
jeden Mittwoch 20.00 Uhr  
(Siegbert Steidl, Tel. 01525 4 57 85 11)

**Flötenkreis**  
wöchentlich Dienstag 19.30 Uhr  
(Ulrike Weidlich, ulrike.weidlich@gmail.com)

**Gospelchor**  
14-tägig Donnerstag 20.00 Uhr  
(Michael Gunselmann, Tel. 0173 7 81 04 31)

**Kantorei**  
jeden Montag 20.00 Uhr  
(Gerald Fink, Tel. 4 09 88)

**Querblechein**  
Bläser Jung und Alt,  
jeden Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr  
(Regina Scherer, Tel. 7 31 42 31)

**Posaunenchor**  
jeden Freitag 19.30 Uhr  
(Wilfried Schneider, Tel. 6 10 27)



Grafik:  
Wilfried Büttner

Das Rad'tsch Mobil startet nach Ostern wieder auf dem neuen Friedhof!

## Gemeindeleben:

**Besuchskreis Liebfrauenhaus**  
(Monika Rösner, Tel. 23 66)

**Brettspiele-Abend**  
Freitag 19.30 Uhr  
(Jörg Hübner, Tel. 0160 2 91 05 96,  
huebner-joerg@gmx.de)  
Termine auf der Homepage

**EineWelt-Verkauf**  
am 1. Sonntag des Monats nach den  
Gottesdiensten in der Kirche  
(Beatrix Schneider, Tel. 6 10 27)

**Erzählcafé für Senioren**  
(Ute Römer-Laska, Tel. 6 01 63)

**Feierabendkreis**  
(Heidemarie Keim, Tel. 6 28 79)

**Gebetskreis**  
2. und 4. Mittwoch 18.00 Uhr  
(Pfrin. Dr. Nina Mützlitz Tel. 72 50-924)

**Hauskreise**  
(Irene Sachs, Tel. 0179 5 98 19 65)

**Kirchenkaffee**  
(Renate Bartolf, Tel. 73 00 55,  
bartolfrenate@herzonet.de)

**Landeskirchliche Gemeinschaftsstunde**  
1. und 2. Montag Monat, 19.00 Uhr im GBS

## MännerForum

1. Dienstag im Monat 19.30 Uhr  
(Reinhard Schulz, Tel. 79 68 08,  
Klaus Fenneker, Tel. 4 09 35)

**OASE**  
Ökumenischer Gesprächskreis für Trauernde,  
ein Donnerstag im Monat, 15.00 Uhr  
(Pfarrer Söder Tel. 46 14 oder Pfarrerin  
Nielke Tel. 72 50-925)

**Offener Frauentreff**  
4. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr  
(Katharina Raith, Tel. 79 77 80 oder  
Monika Rösner Tel. 23 66)

**Rad'tsch Mobil**  
Sonntag 14.30 – 16.30 Uhr, team- und  
wetterabhängig, Ostern bis Oktober

**Technik-Team**  
Rudi Weber, rudolf.weber@herzovision.de  
Tim Hartmann, timh2@gmx.net

## Kinder- und Jugendangebot:

**KidsClub – die coole Kindergruppe**  
für Kinder von 6-10 Jahren  
14-tägig Dienstag 16.15 – 17.45 Uhr,  
Termine über die Homepage

**Timeout – der offene Jugendtreff**  
jeden 1. und 3. Freitag 18.30 – 21.30 Uhr

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Herzogenaurach – Pfarramt Von-Seckendorff-Str. 3, Tel.: 72 50-920**

Internet: <http://www.herzogenaurach-evangelisch.de> · E-Mail: [pfarramt.herzogenaurach@elkb.de](mailto:pfarramt.herzogenaurach@elkb.de)

Geöffnet: Montag bis Donnerstag 09.30 – 11.00 Uhr, Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr (an schulfreien Tagen ist nachmittags geschlossen)

Sekretärinnen: Dagmar Held, Anke Meyer-Stumpf – **Telefon-Nr. ohne Vorwahlangebe haben (091 32) ...**

**Pfarrerinnen Karola Schürle und Pfarrer Oliver Schürle**

Von-Seckendorff-Str. 3, [karola.schuerrle@elkb.de](mailto:karola.schuerrle@elkb.de), **Tel. 72 50-922**,  
[oliver.schuerrle@elkb.de](mailto:oliver.schuerrle@elkb.de), **Tel. 72 50-923**

**Pfarrerinnen Dr. Nina-Dorothee Mützlitz**

Martin-Luther-Platz 2, [nina.muertzlitz@elkb.de](mailto:nina.muertzlitz@elkb.de), **Tel.**

**Pfarrerinnen Elisabeth Nickel**

[elisabeth.nickel@elkb.de](mailto:elisabeth.nickel@elkb.de) **Tel. 72 50-925**

**Diakonin Victoria Ostler**

Jugendbüro im MLH, [victoria.ostler@elkb.de](mailto:victoria.ostler@elkb.de), **Tel. 72 50-926** und  
Mobil (0177) 7 43 15 42

**Vikar Johannes Steinlein**

[johannes.steinlein1@elkb.de](mailto:johannes.steinlein1@elkb.de), Mobil (0170) 7 98 68 65 und  
**Tel. 72 50-927**

**Geschäftsführung Pfarramt Michael Hauke**

[michael.hauke@elkb.de](mailto:michael.hauke@elkb.de), Mobil (0176) 42 07 01 49 und  
**Tel. 72 50-928**

**Geschäftsführung der Evang.-Luth. Kindertagesstätten**

Ansprechpartner: Gerd Bayer, [Tel. 7 38 06 08, gerd.bayer@elkb.de](mailto:gerd.bayer@elkb.de)

**Evang.-Luth. Familienzentrum Martin Luther**

Leiterin Nicole Danhof  
Martin-Luther-Platz 2, [Tel. 7 38 06 07](tel:7380607) - [Fax 7 38 06 29](tel:7380629)  
[kita.martinluther.herzog@elkb.de](mailto:kita.martinluther.herzog@elkb.de)

**Integratives Evang.-Luth. Montessori Kinderhaus**

Leiterin Elfriede Ploner  
Von-Hauck-Straße 1, [Tel. 4 07 56](tel:40756)  
[kiga.montessori.herzogenau@elkb.de](mailto:kiga.montessori.herzogenau@elkb.de)

**Evang.-Luth. Kindertagesstätte Villa Herzolino**

Leiterin Eva Reitz  
Zum Flughafen 12, [Tel. 83 66 54-0](tel:8366540) - [Fax 83 66 54-1](tel:8366541)  
[kita.villa-herzolino@elkb.de](mailto:kita.villa-herzolino@elkb.de)

**Evang.-Luth. Kindertagesstätte Katharina von Bora**

Leiterin Doreen Schwarm  
Olympiarig 18, [Tel. 74 68 05-0](tel:7468050) - [Fax 74 68 05-1](tel:7468051)  
[kita.katharina-von-bora.herzogenaurach@elkb.de](mailto:kita.katharina-von-bora.herzogenaurach@elkb.de)

**Evang.-Luth. Kindertagesstätte Johann Comenius**

Leiterin Paula-Marie Kasan  
Karlsbader Str. 6, [Tel. 74 68 90](tel:746890)  
Mobil (0175) 2 53 22 93  
[kita.comenius.herzogenaurach@elkb.de](mailto:kita.comenius.herzogenaurach@elkb.de)



**Besuchen Sie uns jetzt auf facebook unter:**

Evangelische Kirchengemeinde Herzogenaurach und auf **Instagram unter:** [evkg\\_herzogenaurach](https://www.instagram.com/evkg_herzogenaurach)

Spendenkonto der Kirchengemeinde: Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach  
Raiffeisenbank-Volksbank Erlangen-Höchststadt

IBAN: DE64 7635 0000 0006 0000 42  
IBAN: DE78 7636 0033 0006 4363 66

Die mit Namen unterzeichneten Beiträge müssen nicht die Auffassung des Gemeindegroß-Redaktionsteams oder des Kirchenvorstandes wiedergeben.

Offizielles Informationsheft der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Herzogenaurach

## Monatsspruch Mai 2024 (1. KORINTHER 6,12)



Grafik: Pfeffer

”

Alles

ist mir erlaubt,  
aber nicht alles dient  
zum Guten.

Alles ist mir erlaubt,  
aber nichts soll  
Macht haben  
über mich.

“